

**Tabelle:** Anzahl im Nationalpark Eifel nachgewiesener Arten (Stand Dezember 2011) sowie der davon für BRD, NRW bzw. die Großlandschaft Eifel oder Rheinland als arealbedingt selten bzw. im Bestand gefährdete oder zurückgehende Arten in den Roten Liste BRD (1998, z. T. aktualisiert) und NRW (LANUV 2010) eingestuftes Spezies inkl. der Vorwarnarten (Kategorien 0, 1, 2, 3, V, R, G) (Quellen: verschiedene im Auftrag der Nationalparkverwaltung und der LÖBF/LANUV erstellte Gutachten unterschiedlicher Autoren sowie Erfassungen ehrenamtlicher Fachleute ergänzt durch aktuelle Daten; die Artenzahlen vieler Artengruppen stellen angesichts vorliegender Stichprobenuntersuchungen nur einen Zwischenstand dar)

Artengruppe	Zahl nachgewiesener Arten	Zahl nachgewiesener Rote Liste-Arten <sup>1</sup>	Bemerkungen
<b>Farne und Höhere Pflanzen**<sup>4</sup></b>	805	130	Untersuchungen im Gesamtgebiet
<b>Laub- und Lebermoose**</b>	285	158	Untersuchungen im Gesamtgebiet außer Dreiborner Hochfläche
<b>Flechten**</b>	301	154	Detailuntersuchungen in Teilgebieten
<b>Pilze (Großpilze)**</b>	786	147	Detailuntersuchungen in Teilgebieten
<b>Armleuchteralgen**</b>	2	2	Stichproben in einem Teilgebiet
<b>Braun- und Rotalgen**</b>	3	3	Stichproben in ausgewählten Fließgewässern
<b>Säugetiere**<sup>2</sup></b>	56	29	teils Zufallsfunde, teils Detailuntersuchungen im Gesamtgebiet (Wildkatze, Fledermäuse)
<b>Vögel (Brutvögel, Wintergäste und Durchzügler)<sup>3 **</sup></b>	132	42	Detaillierte Stichproben- und flächendeckende Teilgebietsuntersuchungen
<b>Amphibien**</b>	10	5	Stichproben in Teilgebieten (Landesflächen)
<b>Reptilien**</b>	5	5	Detailuntersuchungen in Schwerpunktbereichen
<b>Fische und Rundmäuler<sup>4 **</sup></b>	25	3	Stichproben im Gesamtgebiet (Stauteiche, Bäche, Urftalsperre)
<b>Libellen**</b>	21	10	Stichproben in Teilgebieten (Landesflächen)
<b>Heuschrecken**</b>	20	5	Stichproben in einem Teilgebiet (Dreiborner Hochfläche)
<b>Käfer**</b>	1.393	141	Stichproben in mehreren Waldflächen im Kermeter und einer in Dedenborn sowie in ausgewählten Bächen

(Stand Dezember 2011)

<sup>1</sup> es liegen nicht für alle untersuchten Artengruppen Rote Listen vor; darüber hinaus sind manche Rote Listen veraltet und stellen nicht mehr den aktuellen Kenntnisstand dar

<sup>2</sup> inkl. zweier bisher nur auf Vogelsang nachgewiesener Arten

<sup>3</sup> Rote Liste-Statusangaben nur für Brutvögel und Arten mit Brutverdacht

<sup>4</sup> ohne Berücksichtigung zur forstwirtschaftlichen-/Fischnutzung eingesetzter Arten mit Rote Liste Status für Wildvorkommen

<b>Schmetterlinge**</b>	1.073	334	Detailuntersuchungen in verschiedenen Teilgebieten
<b>Hautflügler (Stechimmen, Ameisen)**</b>	279	105	Stichproben in wenigen Teilgebieten
<b>Zweiflügler**</b>	123	4	Stichproben in Teilgebieten sowie in ausgewählten Bächen
<b>Zikaden**</b>	200	46	Stichproben in ausgewählten Teilgebieten
<b>Wanzen</b>	186	13	Stichproben in ausgewählten Bächen
<b>Eintagsfliegen **</b>	36	11	Stichproben in ausgewählten Bächen
<b>Köcherfliegen**</b>	107	45	Stichproben in ausgewählten Bächen
<b>Steinfliegen**</b>	34	11	Stichproben in ausgewählten Bächen
<b>Spinnen **</b>	236	36	Detailuntersuchungen in Teilgebieten
<b>Krebstiere (Asseln, Krebse etc.)**</b>	6	0	Untersuchungen in den Stauseen und einigen Bächen
<b>Weichtiere (Schnecken und Muscheln)**</b>	75	16	Literaturoswertung, Detailkartierungen in Teilgebieten
<b>Egel</b>	8	0	Stichproben in ausgewählten Bächen
<b>Wenigborster</b>	10	0	Stichproben in ausgewählten Bächen
<b>Sonstige (Schlammfliegen, Netzflügler, Saitenwürmer, Strudelwürmer, Fadenwürmer, Süßwasserschwämme)</b>	11	0	Stichproben in ausgewählten Bächen
<b>Summe</b>	<b>6.228</b>	<b>1.455</b>	

\*\* Rote Liste aktualisiert